THEATER
BADEN
ALSACE
14.
PRIVAT-
THEATER-
FESTIVAL
Baden-Württemberg
6. – 14.
MAI
2023
in der
ORTENAU

Reithalle Offenburg
Moltkestraße 31
77654 Offenburg

Google Maps →

BAALino Zelt Offenburg
Im Unteren Angel 29b
77652 Offenburg

Google Maps →

Haus Zauberflöte Offenburg
Lindenplatz 12
77652 Offenburg

Google Maps →

Parktheater Lahr
Kaiserstraße 107
77933 Lahr/Schwarzwald

Google Maps →

Rathausplatz Lahr, Kulturwaggon
Rathausplatz 7
77933 Lahr/Schwarzwald

Google Maps →

Schlachthof Lahr
Dreyspringstraße 16
77933 Lahr/Schwarzwald

Google Maps →

Europäisches Forum am Rhein EFaR Neuried
Am Altenheimer Yachthafen 1
77743 Neuried

Google Maps →

SPIELPLAN

Sa, 6. Mai 18:30 Uhr → Reithalle, Offenburg
Festivalauftakt
18:30 Uhr → Open Air **Child in Time**
20:00 Uhr → Offizielle Eröffnung des Festivals
→ **MarlenePiaf**
mehr auf Seite → 6

So, 7. Mai 15:00 Uhr → Parktheater Lahr
FRAU HOLLE oder WIESEN, BROTE, ÄPFEL UND SCHNEE
mehr auf Seite → 8

17:00 Uhr → Vinzentiusgarten Offenburg
Alte Liebe
mehr auf Seite → 10

19:30 Uhr → Reithalle Offenburg
Merlin oder Das wüste Land
mehr auf Seite → 12

Mo, 8. Mai 10:00 Uhr → BAALino Zelt Offenburg
Paul*
mehr auf Seite → 14

18:00 Uhr → Theater BAden ALsace, EFaR Neuried
Sophie und Ich
mehr auf Seite → 16

20:00 Uhr → Reithalle Offenburg
Woyzeck
mehr auf Seite → 18

Di, 9. Mai 19:00 Uhr → Theater BAden ALsace, EFaR Neuried
Im Westen liegt Osten
mehr auf Seite → 20

Di, 9. Mai 20:30 Uhr → Haus Zauberflöte Offenburg
Die Made mit Speck
inklusive 3-Gänge Menü im Haus Zauberflöte
mehr auf Seite → 22

→ Spielplan

Mi, 10. Mai 18:00 Uhr → Theater BAden ALsace, EFaR Neuried
Brigitte Bordeaux
mehr auf Seite → 24

20:00 Uhr → Reithalle Offenburg
Am zwölften Tag
mehr auf Seite → 26

Do, 11. Mai 18:00 Uhr → Rathausplatz Lahr, Kulturwaggon
Child in Time
mehr auf Seite → 28

20:00 Uhr → Schlachthof Lahr
Last Park Standing
mehr auf Seite → 30

Fr, 12. Mai 20:00 Uhr → Theater BAden ALsace, EFaR Neuried
Soul oder Die seltsamsten Menschen der Welt
mehr auf Seite → 32

Sa, 13. Mai 20:00 Uhr → Theater BAden ALsace, EFaR Neuried
Die Puppenspielerin
mehr auf Seite → 34

So, 14. Mai 15:00 Uhr → Reithalle Offenburg
What the Body?!
mehr auf Seite → 36

18:00 Uhr → Reithalle Offenburg
Ewig Jung
mehr auf Seite → 38

20:30 Uhr → Reithalle Offenburg
Das Finale: Verleihung des Privattheaterpreis Baden-Württemberg
mehr auf Seite → 40

INHALT

Seite → 3
Vorwort und Grußwort

Seite → 6
Festivalprogramm

Seite → 40
Das Finale: Verleihung des Privattheaterpreis Baden-Württemberg

Seite → 42
Rahmenprogramm
Audience Development – Chancen für Kulturbetriebe
Digitaler Impulsvortrag von Prof. Dr. habil. Birgit Mandel
Mi, 10. Mai | 11:00 Uhr → Reithalle Offenburg (Foyier)

Child in Time
Sa, 6. Mai | 18:30 Uhr | Reithalle Offenburg
Do, 11. Mai | 18:00 Uhr | Rathausplatz Lahr, Kulturwaggon

Seite → 44
Das Theater BAdenALsace

Seite → 48
Tickets, Festivalpässe und Kontakt

Foto: Braxart

Liebes Publikum,

nach fast drei Jahren der geschlossenen Türen und Tore, der nur spärlich im Schachbrettmuster besetzten Sitzreihen, leben Theater und ihre Festivals wieder auf. Allmählich fasst auch unser Publikum wieder Vertrauen, geht Arm an Arm mit seinen fremden Sitznachbar:innen das Wagnis ein, sich im Theater zu unterhalten und inspirieren zu lassen. Was für eine Freude für uns Theatermacher:innen, wenn sich die Säle allmählich wieder füllen! – Und nun nach gefühlt endloser Zeit der Unterbrechung können wir Sie zu einem besonderen Ereignis einladen, dem Baden-Württembergischen Festival der Privattheater, das erstmals in die Ortenau kommt.

Baden-Württemberg ist das Ländle der Privattheater. Seit den 60er Jahren ist diese Szene gewachsen, zuerst in den großen Städten, dann im Laufe der Zeit kam es zu immer mehr Neugründungen auch auf dem Land. Inzwischen gibt es in Baden-Württemberg 33 private Theater, die vom Land Baden-Württemberg anerkannt und mit Landesmitteln unterstützt werden. In dieser großen Anzahl sind wir Spitzenreiter in Deutschland! Was ist das besondere an uns Privattheatern? Wir sind oft kleine, sehr engagierte Teams, die mit hohem wirtschaftlichen Risiko arbeiten: Wir sind eben Privatunternehmen. Jedes dieser Theater hat ein sehr besonderes auf sein Publikum zielgerichtetes Konzept. So finden Sie bei den Privattheatern zeitgenössische und sogar spartenübergreifende Ausrichtungen, Boulevardtheater, Kinder- und Jugendtheater, experimentelle Bühnen. Ihnen allen ist gemeinsam, dass sie nah am Publikum, auf Augenhöhe mit ihren Zuschauer:innen Theater machen. Ihr Motto: Nah sehen statt fernsehen!

Lassen Sie sich überraschen von den diesen kreativen Bühnen, die Ihr Theaterherz höherschlagen lassen!

EDZARD SCHOPPMANN
Intendant Theater Baden-Baden
Sprecher der Privaten Theater BW

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON

Baden-Württemberg
Regionalstiftung der Sparkasse Offenburg/Ortenau
Der Ortenaukreis
Stadt Lahr
Offenburg Unsere Stadt
Neuried
Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
Neustart Kultur
Deutscher Bühnenverein

MEDIENPARTNER:INNEN

HITRADIO OHR – Einfach näher dran
Der Guller

Liebes Publikum, liebe Theaterbegeisterte,

endlich findet das Privattheaterfestival Baden-Württemberg wieder statt und die Theatersäle füllen sich nach der Corona-Pause wieder. Die Freude darüber ist bei allen Beteiligten groß und ganz besonders bei den Gastgeberinnen und Gastgebern in der Ortenau.
Die 14. Festivalausgabe 2023 findet zum ersten Mal am Oberrhein statt und gleich an mehreren Orten. Festivalorte sind in diesem Jahr das Europäische Forum am Rhein in Neuried, die Spielstätte des gastgebenden Theaters Eurodistrict BAden ALsace sowie die Städte Offenburg und Lahr.

Insgesamt 15 Privattheater aus Baden-Württemberg präsentieren ihre Produktionen und laden uns ein, die Vielfalt und Innovationskraft der Privattheater im Land zu entdecken. Baden-Württemberg hat eine starke Privattheater-Szene. Die Privattheater sind innovativ, risikofreudig, flexibel und dadurch immer ganz nah dran an den aktuellen gesellschaftlichen Themen. Gerade in ländlichen Räumen erfüllen die Privattheater dadurch eine wichtige Aufgabe bei der kulturellen Bildung.
Ich freue mich darüber, dass es uns gelungen ist, das 14. Privattheaterfestival aus Mitteln des Impulsprogramms „Kultur nach Corona“ zu fördern. Ich möchte mich ganz besonders beim Theater Eurodistrict BAden ALsace für die Ausrichtung des Festivals sowie bei allen beteiligten Bühnen für ihr unermüdliches Engagement bedanken.

Allen Akteurinnen und Akteuren sowie dem Publikum wünsche ich begeisternde Theatermomente sowie einen lebendigen kulturellen Austausch.

ARNE BRAUN
Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

Liebe Besucherinnen und Besucher,

herzlich Willkommen zum 14. Privattheaterfestival Baden-Württemberg! Es ist mir eine große Freude, dass das Festival in diesem Jahr in unserer schönen Ortenau stattfindet und das Theater Eurodistrict BAden ALsace die Gastgeberrolle übernommen hat. Mit ihren außergewöhnlichen Spielstätten in Lahr, Offenburg und im Europäischen Forum am Rhein in Neuried bietet die Ortenau als Region im Herzen Europas beste Bedingungen, um die gesellschaftlichen Themen unserer Zeit auf die Bühne zu bringen.

Privattheater sind mit ihrer innovativen und auch provokanten Art seit jeher Treiber für Vielfalt, Weltoffenheit und Toleranz und kulturell gerade im ländlichen Raum besonders wichtig. Daher ist unser einzigartiges bilinguales und bikulturelles Regionaltheater nicht nur mir persönlich ans Herz gewachsen, sondern der Ortenaukreis und der Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau fördern „ihr“ Theater Eurodistrict BAden ALsace nunmehr schon seit fast zehn Jahren.

Ich selbst bin ein großer Theaterfan und möchte Sie herzlich dazu einladen, das Privattheaterfestival zu besuchen. Dabei wünsche ich Ihnen viel Freude und allen beteiligten Bühnen einen großen Publikumszuspruch.

FRANK SCHERER
Landrat des Ortenaukreises und Präsident des Eurodistrikts Strasbourg-Ortenau

→ Reithalle Offenburg
Sa, 6. Mai | 18:30 Uhr

FESTIVALAUFTAKT
Zur Eröffnung des 14. Privattheaterfestival Baden-Württemberg in der Ortenau präsentiert das Theater BAden ALsace vor und in der Offenburger Reithalle ein packendes, spartenübergreifendes Programm aus Sprechtheater, Musik, Tanz- und Puppenperformance.

→ 18:30 Uhr | Kostenlos

Child in Time

Eine Tanz-Puppen-Performance für Jung und Alt
Open Air vor der Reithalle

In Rahmen seiner neuen NatureArtLab-Reihe erzählt Theater BAden ALsace mit Child in Time vom Weg der Menschheit: Vom Ursprung als Naturwesen bis zur Industrialisierung, und davon, wieder eine neue Balance mit der Natur zu finden. Theater ohne viel Worte, mit Live-Musik, Tanz und Großfiguren, ein poetisches Kunstspektakel für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

→ 20:00 Uhr

Offizielle Eröffnung des Festivals

14. Privattheaterfestival Baden-Württemberg

Dem poetischen Open Air Auftakt auf dem Vorplatz folgt der feierliche Festivalstart in der Reithalle mit offiziellen Grußworten von Repräsentantinnen und Repräsentanten aus Kultur und Politik.
Mit Marlene Dietrich und Edith Piaf eröffnen anschließend zwei legendäre Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts das Privattheaterfestival Baden-Württemberg 2023 mit dem Theater BAden ALsace Erfolgsstück.

→ im Anschluss | → 19 € | Ermäßigt* → 12 €

MarlenePiaf

Das Leben zweier Diven

Das musikalische Kammerspiel MarlenePiaf von Theater BAden ALsace zeigt die beiden große Diven vereint auf der Bühne der Offenburger Reithalle: jede für sich eine Ikone ihrer Zeit. In einem szenischen Bilderbogen wird vom Aufstieg der zwei schillernden Showgrößen gespielt, gesungen und erzählt: immer im Rampenlicht unter dem gnadenlosen Blick der Öffentlichkeit, gejagt und oft selbstzerstörerisch, besaßen beide doch einen unbändigen Willen, der sie zum großen Erfolg führte.

Foto: Theater BAAL

Child in Time

MIT → Manuela Aranguibel, Hans H. Diehl, Yaroslava Gorobey, Clément Labopin, Ujjol Teichmann, Benjamin Wendel
REGIE → Edzard Schoppmann,
CHOREOGRAFIE → William Sánchez H.
MUSIK UND KOMPOSITION → Mariano Rupil
PUPPENBAU → Isabella Jager, Andreas Kurrus

MarlenePiaf

MIT → Juliane Hollerbach, Zabou Lux, Richard Doust
REGIE → Edzard Schoppmann

→ Parktheater Lahr
So, 7. Mai | 15:00 Uhr
Erwachsene → 10 €
Kinder unter 12 Jahre → 7 €

FÜR KINDER AB 4

RADELRUTSCH HEILBRONN

FRAU HOLLE oder WIESEN, BROTE, ÄPFEL UND SCHNEE

Ein Mit-Mach-Märchen-mit-Musik für alle ab 4 Jahren nach den Brüdern Grimm

Wir laden Euch ein zu einer märchenhaft musikalischen Mitspielreise in das Natur-Reich von Frau Holle. Setzt mit dem Mädchen Marie das Spinnrad in Schwung, freut euch an der blühenden Blumenwiese, holt die knusprigen Brote aus dem Backofen, schüttelt die knackigen Äpfel vom Baum und lasst die federweißen Schneeflocken wirbeln.

Lauscht, singt und bewegt euch zur wundervollen Musik und erlebt das spannende fantastische Theater-Abenteuer von Goldmarie und Pechmarie, dem Hahn Kikeriki und dem Großen Zaubertor aus dem es GOLD regnet oder gar PECH?

„Den Künstlern gelingt eine wundervolle Kombination aus Schauspiel, Erzählung, Musik, Gesang und Mitmachtheater. Poetisch, nachdenklich mit dem nötigen Quäntchen Witz“ (Pressezitat)

Foto: Theater Radelrutsch

RADELRUTSCH HEILBRONN

Das 1977 gegründete Heilbronner Kinder- und Jugendtheater RADELRUTSCH bespielt den Stadt- und Landkreis HN, gastiert in der gesamten Bundesrepublik und begeistert mit einem kontinuierlichen Spielplan in der BOXX im Theater HN. Jährliche Highlights sind das Sommer- und Adventstheater-Festival. RADELRUTSCH spielt vor allem Eigenproduktionen.
Bei der thematischen Umsetzung stehen Kinder und Jugendliche mit ihren Bedürfnissen, Fähigkeiten und ihrer spezifischen Rezeptionsweise im Vordergrund.

MIT → Amelie Sturm, Tobias Escher
TEXT UND INSZENIERUNG → Bernard Wilbs
BÜHNENBILD UND AUSSTATTUNG → Ulrike Reinhard

→ Vinzentiusgarten, Offenburg
So, 7. Mai | 17:00 Uhr
Erwachsene → 19 €
Ermäßigt* → 12 €

THEATER RAVENSBURG

ALTE LIEBE

Theaterstück von Elke Heidenreich

Wie viel Rost verträgt eine alte Liebe? Eine ganze Menge, glaubt man dem gleichnamigen Theaterstück. Die Zeit ist an Lore und Harry in über 30 Jahren Ehe nicht spurlos vorübergegangen. Lore, leidenschaftliche Bibliothekarin, sieht sich mit Schrecken als zukünftige Rentnerin untätig neben ihrem Gatten sitzen. Den frisch pensionierten Harry zieht es derweil am liebsten in seinen Garten. Beide sehen sich an einem Scheideweg: entweder werden sie endgültig zu einem Paar, das nur noch aus Gewohnheit zusammen lebt oder sie nutzen die letzte Chance auf einen zweiten Frühling.

In einem sind sich die beiden aber einig: Ihre Tochter Gloria hat alles nur Mögliche im Leben falsch gemacht! Nun will Gloria in dritter Ehe einen steinreichen Industriellen heiraten, der auch noch ihr Vater sein könnte – wie konnte es so weit kommen?

Schnoddrig-stichelnd, berührend und hochkomisch kämpfen sich Lore und Harry durch ihren Ehe-Alltag, um schließlich ihre alte Liebe zueinander neu zu entdecken.

Foto: Marco Ricciardo

THEATER RAVENSBURG

Das Theater Ravensburg ist das einzige professionelle Theater zwischen Ulm und Konstanz mit ganzjährigem Spielplan und einem festen Stamm von Schauspieler:innen. Gastschauspieler:innen, theaterpädagogischen Fachkräften sowie Licht- und Tontechnikern.
Seit 1996 bespielt das Theater die jetzige Spielstätte mit 150 Plätzen und angegliedertem Theatercafé mit Podiumsbühne. Jährlich werden ca. 200 Aufführungen in Ravensburg sowie Gastspiele in der Region Bodensee/Oberschwaben durchgeführt.

MIT → Jutta Klawuhn, Bernd Wengert
REGIE → Alex Niess

→ Reithalle, Offenburg
So, 7. Mai | 19:30 Uhr
Erwachsene → 19 €
Ermäßigt* → 12 €

THEATER „DIE FÄRBE“ SINGEN

MERLIN ODER DAS WÜSTE LAND

Schauspiel von Tankred Dorst
Fassung von Klaus Hemmerle

MERLIN, Zauberer, Magier, Scharlatan und Moralist, ist ein Sohn des Teufels. Er wird zum geheimen Inszenator blutiger Ritterschlachten und schaurig schöner Romanzen. Es entstehen Bilder verschiedener Zeiten, die ineinander verwoben werden, Geschichten, Märchen, Liebe, Zank, Eifersucht, die die Vergangenheit und Gegenwart, Vorzeit und Zukunft durchdringen. Der runde Tisch als Ausgangspunkt eines Lebensentwurfs: herausfinden, was uns heute, in den 20er-Jahren des 21. Jahrhunderts, wichtig erscheint, bekannt vorkommt, uns bewegen, aufregen, erschüttern kann. Der Krieg ist zurück in Europa – und die Seuchen. Die leuchtenden Utopien vom Fortschritt der Zivilisation, vom freiheitlichen Denken und Handeln, vom immer schöneren, immer besseren, immer gerechteren Leben sind wieder massiv in Frage gestellt. Was hat das Theater dazu zu sagen?

„Die Ideen sprudeln nur so. Die Anspielungen auf die Probleme der Gegenwart sind vielfältig. … lässt viel Spielraum zum Nachdenken. Brillant!“
SÜDKURIER SINGEN, 17.10.22

Foto: Eric Bühner

THEATER „DIE FÄRBE“ SINGEN
Gegründet 1978 von Peter Simon. Mit dem Kneipentheater im umgebauten Bauernhof mit früherer Stoff-Färberei, der Basilika, der zweiten Spielstätte im ehemaligen Umspannwerk sowie der Freilichtbühne macht die professionelle Privatbühne seit 45 Jahren durch ihren spektakulären Spielplan in der deutschen Theaterlandschaft von sich reden. Ur- und Erstaufführungen, selten gespielte Stücke, Klassiker, Zeitgenössisches, Boulevard und Komödien bieten ein abwechslungsreiches Programm

MIT → Ralf Beckord, Alexandra Born, Elmar F. Kühling, Daniel Leers, Fionn Stacey, Bianca Waechter, Stefan Wallraven, Alex Niess
REGIE UND BÜHNE → Klaus Hemmerle
MUSIK-KOLLAGEN → Fionn Stacey
CHOREOGRAFIE → Ines Kuhlicke

→ BAALino Zelt, Offenburg
Mo, 8. Mai | 10:00 Uhr | Dauer ca. 50 Minuten
Erwachsene → 12 €
Ermäßigt* → 8 €

DIE JUNGE ULMER BÜHNE

PAUL*

Jugendstück ab 13 Jahren
von Eva Rottmann

Christian steht vor einer Schulklasse. Er hat eine Kamera aufgebaut. Er sagt, dass er eine Wette verloren habe. Dann zieht er sich um.

Ein Kleid. Make-up. High-Heels. Er versucht sich daran, eine Frau zu sein. Dabei erzählt Christian von Paula. Er hat sich schon in der Schule in sie verliebt. Er war immer für sie da. Aber nun ist alles anders. Paulas Name ist jetzt Paul und Christian will verstehen, was ihm bisher fremd war. Was heißt es, in sich selbst nicht zuhause sein zu können? Kann man plötzlich einen Mann lieben? So Vieles weiß Christian nicht.

Nur eins ist sicher: er liebt Paul. Und für Paul möchte er mutig sein.

Wie geht man mit dem eigenen Gefühlschaos um, wenn die Partnerin sich dazu bekennt, sich schon immer selbst als Mann zu fühlen?

Was passiert mit einem, wenn das scheinbar Selbstverständliche plötzlich nicht mehr gilt?

Foto: Markus Hummel

DIE JUNGE ULMER BÜHNE
Die Junge Ulmer Bühne ist das Theater für junges Publikum in der Stadt Ulm und der Region. Das von Ulm und Land Baden-Württemberg geförderte freie Theater bietet einen ästhetisch und inhaltlich aktuellen Spielplan und das umfassendste theaterpädagogische Angebot in seinem Einzugsgebiet an.

MIT → Jan-Hendrik Kroll
REGIE → Sven Wisser

→ Theater BAden ALsace, EFaR Neuried
Mo, 8. Mai | 18:00 Uhr
Erwachsene → 19 €
Ermäßigt* → 12 €

DEUTSCHE KAMMERSCHAUSPIELE ENDINGEN

SOPHIE & ICH

Ein berührendes Theaterstück zu Wahrheit, Krieg und Frieden. Ein Stück über Schuld und Verantwortung von Ursula Kohlert

Es gibt nichts Unpolitisches, nur ein „entweder – oder"! Eine Begegnung, die es nie gegeben hat, die aber möglich gewesen wäre: Was wäre passiert, wenn Traudl Humps, die spätere Sekretärin Hitlers, mit der Widerstandskämpferin Sophie Scholl befreundet gewesen wäre?

Ein Stück über den Mut zu erkennen und Entscheidungen zu treffen, und darüber erwachsen zu werden. Aber was heißt „erwachsen werden"? Hat das nur mit dem Alter zu tun?

„Es gibt Theaterbesuche, die prägen sich für immer im Gedächtnis ein – Sophie & Ich in der Inszenierung von Annette Greve gehört mit Sicherheit dazu. Nach eineinhalb fesselnden Stunden gab es „Standing Ovations": für die grandiose Leistung der beiden Schauspielerinnen, für die stille, unaufgeregte und deshalb umso eindrücklichere Inszenierung und für das einfühlsame Gitarrenspiel. –Absolut sehenswert – die beiden Schauspielerinnen, die Inszenierung, das Theaterstück."
(BZ,16.03.22/R.Seitz)

DEUTSCHE KAMMERSCHAUSPIELE ENDINGEN

Das Theater zeigt ein vielfältiges Repertoire in unterschiedlichsten Produktionsgruppen. Vom Gesellschaftstheater bis zum barrierefreien Familientheater, Bürgerbühne „StadtErlebnisEndingen", szenische Lesungen und Musikproduktionen reicht das Angebot des Berufstheaters. In der Pandemie-Zeit konzipierte die Theaterleiterin Annette Greve eine neue Veranstaltungsreihe „Kulturpicknick in den Reben", bei dem Theater und Musik in der Kaiserstühler Reblandschaft an einer Traubenannahmestelle aufgeführt wurde.

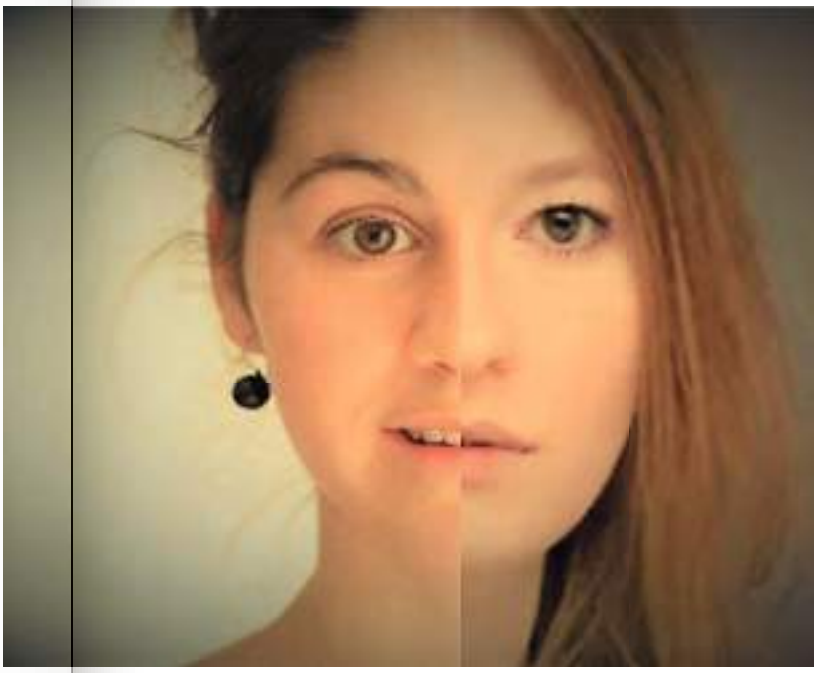

Foto: Thomas Parr

MIT → Jeanne Zaugg, Giulia Doreen Arteman
REGIE → Annette Greve
KOMPOSITION UND MUSIK (LIVE) → Thomas Parr
BÜHNE & KOSTÜM → Annette Greve

→ Reithalle, Offenburg
Mo, 8. Mai | 20:00 Uhr | Dauer ca. 90 Minuten
Erwachsene → 19 €
Ermäßigt* → 12 €

STUDIO THEATER STUTTGART

WOYZECK

von Georg Büchner

Woyzeck, ein einfacher Soldat, lebt mit Frau und Kind in ärmlichen Verhältnissen. Um seine Familie zu versorgen, geht er niederen Arbeiten nach, stellt sogar seinen Körper für ein wissenschaftliches Experiment zur Verfügung. Als seine Frau mit einem höher gestellten Militär ein Verhältnis anfängt, gerät er immer tiefer in einen Eifersuchtswahn, der schließlich in die Katastrophe führt.

Das meistgespielte Drama auf deutschen Bühnen ist zugleich eins der vielschichtigsten: Volksstück, Sozialdrama, Jahrmarktstheater und Hochkultur.

Unserer Zeit der Selbstoptimierung und der Suche nach der perfekten Work-Life-Balance steht Büchners ausgelieferte Kreatur entgegen, der es nicht gelingt, aus dem schicksalhaften Verhängnis zu entfliehen. Das Opfer wird zum Täter, der Gedemütigte zum Mörder. So hat die Gesellschaft einen interessanten Fall und konstatiert:
„Ein guter Mord, ein echter Mord, ein schöner Mord, so schön als man ihn nur verlangen tun kann, wir haben schon lange so keinen gehabt.“

Foto: Peter Jaguschr

STUDIO THEATER STUTTGART
Das kleinste professionelle OffTheater Stuttgarts bürgt seit über 50 Jahren für frisches, kreatives Theater. Mehrfach ausgezeichnet, wurde es in »Die Deutsche Bühne« seit 2010 jährlich als bundesweit bestes OffTheater benannt und gewann 2015 und 2018 den Monica Bleibtreu Preis der Hamburger PTT.
Das Stadtmagazin LIFT nannte es „Das Berlin unter Stuttgarts Bühnen“. Das Zimmertheater mit seinen zwei Bühnen & seinem Kindertheater KRUSCHTELTUNNEL hat maximal 70 Plätze, und wird mittlerweile bei Theaterbegeisterten jeden Alters als Geheimtipp gehandelt.

MIT → Schirin Brendel, Paulina Pawlik, Boris Rosenberger, Sebastian Schäfer, Karlheinz Schmitt, Lukas Ullrich
STÜCKFASSUNG UND REGIE → Christof Küster
BÜHNE UND KOSTÜM → Maria Martinez Peña

→ Theater BAden ALsace, EFaR Neuried
Di, 9. Mai | 19:00 Uhr | Dauer ca. 90 Minuten
Erwachsene → 19 €
Ermäßigt* → 12 €

DAS SANDKORN – THEATER & MEHR KARLSRUHE

IM WESTEN LIEGT OSTEN

Ein Schweizer in Guantanamo
von und mit Sven Djurovic

Ein ergreifendes Wechselspiel zwischen Horror und Hoffnung: Seit Jahren sitzt der Schweizer Beat im Gefangenenlager Guantanamo ein. Aber warum wird er dort festgehalten? Kommt er dort je wieder heraus? Und was passiert in dieser brutalen Umgebung mit einem sanftmütigen Menschen in Einzelhaft? Die einzigen Kontakte des hilflos auf sich selbst zurückgeworfenen Beat sind die merkwürdige Gestalt Liban, die sprichwörtliche Hoffnung auf Freiheit, und der knallharte Geheimdienstermittler Di Caprio, der Beat regelmäßig zum Verhör aufsucht. Aber gibt es diese Begegnungen wirklich, oder flüchtet sich der Gefangene in eine Fantasiewelt, um der harten Realität zu entkommen?

Musikalisch begleitet von der Cellistin Wei-Luen Zoe Lee, verdichten Musik und Klangteppiche die Atmosphäre des emotional aufgeladenen Schauspiels, das die Auswirkungen von Ideologien und politischen Machtspielen auf die Existenz des Einzelnen untersucht – hochspannend und tragikomisch, poetisch und brutal.

Foto: J. Schurr

Foto: Benjamin Wendel

DAS SANDKORN – THEATER & MEHR KARLSRUHE

Theater, das berührt: Unterhaltung mit Haltung ist das Motto des Privattheaters DAS SANDKORN, das schwerpunktmäßig eigens entwickelte Stücke zu aktuellen Themen zeigt, sowohl für den Abendspielplan als auch für das Kinder- und Jugendtheater – vom politischen Kabarett über Komödien oder Klassiker bis hin zu Musik-Revuen oder packendem Schauspielen jenseits des Mainstreams.

MIT → Sven Djurovic
CELLO → Wei-Luen Zoe Lee
REGIE → Erik Rastetter
BÜHNENBILD → Laura Yoro

→ Haus Zauberflöte, Offenburg
Di, 9. Mai | 20:30 Uhr | 100min mit 2 Pausen,
Eintritt → 65 €
inklusive 3-Gänge Menü im Haus Zauberflöte

SPECIAL

DAS KAMMERTHEATER KARLSRUHE

DIE MADE MIT SPECK – ein Heinz Erhardt Heimatabend

mit Bernd Gnann und musikalischer Begleitung

Bernd Gnann ist ein Meister der Spontaneität, zeigt die vielen Facetten seines Könnens, allesamt unvergleichlich und echt. Ohne Mühe gelingt es Gnann, die Barriere zwischen Podium und Zuschauerraum zu durchbrechen. Man erfährt vieles über seinen Heimatort, das idyllische Dorf Reichenbach bei Bad Schussenried, seine sieben Geschwister und natürlich das traurige Schicksal von Horst dem Hahn. Gnann spielt Pingpong mit seinem Publikum, greift jeden Ball auf und ballert Pointe um Pointe zurück. In feinstem Hoohdeutsch und oft teilnahmslos wirkendem Mienenspiel rezitiert er Klassisches und Besinnliches aus seinem Repertoire.

Musikalisch begleitet wird Gnann von seinem „Russen" aus der Kaiserstraße, Ernst Kies alias Igor. Ein Abend, den man nicht so schnell vergisst. Leicht, lustig und niemals unversohämt! Der Genuss ist auf Seiten seines Publikums.

Foto: Christoph Göckel,

DAS KAMMERTHEATER KARLSRUHE

Im Kammertheater erwarten Sie Komödien, Musicals, Schauspiel und Kabarett; oftmals mit prominenten Gästen (z. B. Hugo Egon Balder, Richy Müller u. a.). Das Privattheater wurde bereits im Jahr 1956 gegründet und befindet sich seit bald 20 Jahren im ehemaligen Bankgebäude mitten in Karlsruhe. 2013 wurde die zweite Spielstätte des Kammertheaters in einer leerstehenden Kirche eröffnet. Die zusätzliche Bühne bietet Raum für noch mehr Theater, das Spaß macht.

MIT → Bernd Gnann
MUSIK → Ernst Kies
REGIE → Bernd Gnann

HAUS Zauberflöte

→ Theater BAden ALsace, EFaR Neuried
Mi, 10. Mai | 18:00 Uhr | Dauer ca. 80 Minuten
Erwachsene → 19 €
Ermäßigt* → 12 €

THEATER AM PULS SCHWETZINGEN

BRIGITTE BORDEAUX

Komödie von Sergej Gößner

Dorfidylle. Eine Winzerfamilie. Mama, Papa, Sohn. Bisher lief Papa immer in der Spur: Er hat den vom Vater übernommenen Winzerbetrieb ausgebaut und modernisiert, hat brav am Dorfleben teilgenommen, war immer ein sehr engagiertes Mitglied diverser Vereine. Doch dann beschließt Papa Herbert von heute auf morgen: „ICH MÖCHTE EINE FRAU SEIN!“. Die Familie ist entsetzt, die Freunde und Nachbarn empört. Was zunächst als Zerreißprobe für die Familie beginnt, zieht schnell überregionale Aufmerksamkeit auf sich. Und schließlich hat Brigitte, wie Herbert jetzt genannt werden will, auch noch gute Gründe, selbst für den Titel der Weinprinzessin zu kandidieren. Die Verantwortlichen versuchen, das zu verhindern, aber Herbert ist vorbereitet. Er kennt die Regeln, er hat sie aufgestellt.

Gewitzt, aber nie harmlos, führt Sergej Gößner seine Figuren zu einem fulminanten Finale, das sich als doppelter Befreiungsschlag entpuppt.

Foto: Nicole Böhm

THEATER AM PULS SCHWETZINGEN

Dank der Unterstützung der Stadt Schwetzingen hob sich unter der Leitung von Joerg Steve Mohr im Oktober 2006 zum ersten Mal der Vorhang im Bassermannhaus. Das „theater am puls“ hatte von da an eine eigene und feste Spielstätte. Mit einem ganzjährigen Spielbetrieb, einem umfangreichen Spielplan bestehend aus Schauspiel, Musiktheater, Kinder- & Jugendtheater und weiteren Extras ist das tap mittlerweile ein fester Bestandteil der Kulturstadt und wird seit 2015 auch durch das Land BW institutionell gefördert.

MIT → Sina Große-Beck, Denis Bode, Michelle Brubach, Susanne v. Grumbkow, Uwe v. Grumbkow, Audrey Naline
REGIE → Joerg Steve Mohr
MUSIKALISCHE LEITUNG, PLAYBACK, CHOR → Jürgen Ferber
BÜHNE → Joerg S. Mohr, Teresa Ungan
AUSSTATTUNG → Teresa Ungan

→ Reithalle, Offenburg
Mi, 10. Mai | 20:00 Uhr | Dauer ca. 75 Minuten
Erwachsene → 19 €
Ermäßigt* → 12 €

THEATER LINDENHOF MELCHINGEN

AM ZWÖLFTEN TAG

Drama nach dem Kriminalroman von Wolfgang Schorlau
für die Bühne bearbeitet von Georg Kistner

Die rumänische Arbeiterin Cami will nur ihr Geld, um endlich zu ihren Kindern nach Hause fahren zu können. Bauer Zenke will nur, dass der Familienhof nicht bankrott geht und die junge Laura will endlich mehr Tierschutz auf dieser Erde. Der Fleischproduzent Osterhannes, ja, der will eigentlich auch nur die Leute mit billigem Fleisch glücklich machen. Doch ehe sie sich versehen, geraten die Tierschutzaktivistin, der Bauer und die rumänische Arbeiterin in die Fänge der Fleischmafia. Zwölf Tage lang. Am zwölften Tag entscheidet sich ihr Schicksal.

Wolfgang Schorlaus ausgezeichnet recherchierter Roman über die kriminellen Machenschaften in der Fleischherstellung ist 2013 erschienen. Während der Corona-Pandemie rückten die unzumutbaren Zustände in Großschlachtereien wieder ins Zentrum der Aufmerksamkeit. Grund genug diese auf Fakten basierende Geschichte aus der Perspektive der Opfer zu erzählen.

Foto: Richard Becker

THEATER LINDENHOF MELCHINGEN

Fernab der Metropolen ist das in den 1980er Jahren gegründete Privattheater mit angegliederter Theaterscheune zum Inbegriff für ein besonderes Heimattheater geworden. Zum Repertoire gehören Klassiker ebenso wie schwäbische Kleinkunst, vom Wohnzimmertheater bis zu großen Bürgertheaterprojekten und Freilichtinszenierungen. Das Regionaltheater wird vom Land Baden-Württemberg, den Landkreisen Zollernalb, Reutlingen, Tübingen, der Gemeinde Burladingen und zwanzig Partnerstädten gefördert.

MIT → Kathrin Kestler, Franz Xaver Ott, Gerd Plankenhorn (via Video), Linda Schlepps
REGIE → Carola Schwelien
BÜHNE UND KOSTÜM → Ilona Lenk
DRAMATURGIE UND FASSUNG → Georg Kistner

→ Rathausplatz Kulturwaggon, Lahr
Do, 11. Mai | 18:00 Uhr | Dauer ca. 40 Minuten
freier Eintritt

THEATER EURODISTRICT BADEN ALSACE (THEATER BAAL)

CHILD IN TIME

Eine Tanz-Puppen-Performance für Jung und Alt
In Kooperation mit Phantasmagorium-Curios Gengenbach

In einer farbigen Koralle am Grund des Meeres atmet ein Wesen, schon taucht es auf: Das Child. Spielend entdeckt es mit anderen die Welt. Doch schnell in Time, Schlag auf Schlag, vergeht die Zeit. Das Kind, es wächst, wird älter, vorbei die Kinderjahre. Muskeln wie Draht wachsen dem Kind. Seine Gelenke schmieden sich zu klackern-den Zahnrädern, seine Lungen heulen gleich berstenden Zylinderpumpen. Das Child, es erobert die Welt. Doch viel zu schnell in Time, Schlag auf Schlag, vergeht die Zeit.

In Rahmen der neuen NatureArtLab-Reihe erzählt „Child in time" vom Weg der Menschheit: Vom Ursprung als Naturwesen bis zur Industrialisierung, und davon, wieder eine neue Balance mit der Natur zu finden. Theater ohne viel Worte, mit Live-Musik, Tanz und Großfiguren, ein poetisches Kunstspektakel für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

VORSCHAU AUF DEN ZWEITEN TEIL

IKARUS — DER MENSCHEN TRAUM

Ein Kunst-Theater-Spektakel zum Staunen und Mitgestalten
Uraufführung 30.07.2023 im Auen-Wildnispfad Neuried

Im Rahmen der Projektreihe NatureArtLab verwandelt Theater BAden ALsace den Auen-Wildnispfad Neuried unmittelbar am Rhein in eine Kunstlandschaft, in der Natur, bildende Kunst, Tanz und Theater miteinander verschmelzen. Über mehrere Stationen, in phantastisch poetischen Bildern und Szenen, erzählt das 10köpfige Ensemble die Geschichte der Menschheit. Zusammen mit den Künstlerinnen und Künstlern wandert das Publikum durch die Wildnis der Auen auf den Spuren des menschlichen Traums vom Fortschritt und einer besseren Welt.

Foto: Theater BAAL

MIT → Manuela Aranguibel, Hans H. Diehl, Yaroslava Gorobey, Clément Labopin, Ujjol Teichmann, Benjamin Wendel
REGIE → Edzard Schoppmann
CHOREOGRAFIE → William Sánchez H.
MUSIK UND KOMPOSITION → Mariano Rupil
PUPPENBAU → Isabella Jäger, Andreas Kurrus

→ Schlachthof, Lahr
Do, 11. Mai | 20:00 Uhr
Erwachsene → 12 €
Ermäßigt* → 8 €

DAS THEATERHAUS G7 MANNHEIM

LAST PARK STANDING (Benimle Gelir Misin)

Ein Stück von Ebru Nihan Celkan
aus dem Türkischen von Oliver Kontny

Zwei Menschen begegnen sich zufällig, lernen einander kennen, verlieben sich, wollen zusammen sein. Die Liebe könnte so einfach sein. Aber so ist es nicht. Denn es ist 2013, der Ort heißt Gezi, die Luft riecht nach Tränengas und die Euphorie der Bewegung schlägt bald in Schrecken und Gewalt um.

Gemeinsam mit vielen anderen kämpfen die Freund:innen Umut und Ahmet voller Optimismus für Freiheit und die Rechte der LGBTIQ. Doch dann gibt es Verhaftungen, und während Umut sich in die Deutsche Janina verliebt und erwägt auszuwandern, zerbricht Ahmet langsam an der Angst. Umut steht vor der Entscheidung zwischen Heimat und Exil, zwischen Solidarität und Liebe, zwischen politischem Kampf und persönlichem Glück.

Foto: Elisa Bendica

DAS THEATERHAUS G7 MANNHEIM

Das Theaterhaus G7 ist ein Produktions- und Spielort für internationales Autor:innentheater. Den Spielplan prägen Eigenproduktionen, interdisziplinäre Koproduktionen, Diskursveranstaltungen und das englischsprachige Festival HEREANDNOW.
Theaterhaus G7 kooperiert mit lokalen, überregionalen und internationalen Künstler:innen und interagiert mit dem gesellschaftlichen und sozialen Leben des umliegenden Stadtviertels. Es ist ein Ort der Begegnung, des offenen Austauschs und Dialogs.

MIT → Seda Güngör, Johanna Withalm, Cem Göktas
REGIE UND MUSIK → Pascal Wieandt
BÜHNE UND KOSTÜME → Isabell Wibbeke
VIDEO → Benjamin Breitkopf

→ Theater BAden ALsace, EFaR Neuried
Fr, 12. Mai | 20:00 Uhr
Erwachsene → 19 €
Ermäßigt* → 12 €

ZIMMERTHEATER ROTTWEIL

SOUL ODER DIE SELTSAMSTEN MENSCHEN DER WELT

von Peter Staatsmann

Vier Helden, die als Jugendliche in einer Band zusammen waren, tauchen musikalisch in die Zeit der 1990er Jahre, in der sie als Russlanddeutsche zurückgekehrt in ein Land, das ihre Großeltern verlassen hatten fremd den abenteuerlichen kulturellen Transformationen ausgeliefert waren. Sich selbst erforschen und in sich und ihren Schmerz und ihre Verlorenheit hineinhorchen wollen sie und sie wählen dafür die Musik. Songs des Soul von Bob Dylan bis Amy Winehouse stehen für Zeitströmungen, bald aber auch für die Epochenbrüche, die sie unter der glatten oder auch rauen Oberfläche der Popmusik aufspüren.

Mit wilder Energie und wütender Einsamkeit reißen die Figuren sowohl ihr Inneres auf als auch das Äußere der Gesellschaften des Ostens und des Westens. Was sie entdecken, ist der real gewordene Surrealismus einer depressiven (Post)Moderne, die sie alsbald versuchen in ihre Grenzen zu weisen.

Foto: Cordula Treml

ZIMMERTHEATER ROTTWEIL
1968 gegründete ist es das einzige professionelle Theater in einem Umkreis von 50 km. Als Intendanz und Geschäftsführung realisieren seit Ende 2013 Peter Staatsmann und Bettina Schültke ein vielfältiges ästhetisch und künstlerisch avanciertes Programm, das überregional wahrgenommen wird. Das Theater zeichnet sich durch Uraufführungen und Stückentwicklungen mit gesellschaftspolitischen Themen aus, z.B. setzte es sich als eines der ersten Theater mit rechtspopulistischen Tendenzen auseinander.

MIT → Filip Grujic, Tamara Anna Hermanns, Mailin Klinger, Lukas Kientzler, Tristan Taubert
LIVEMUSIK → Dorin Grama, Luka Swoboda
REGIE UND BÜHNE → Peter Staatsmann
DRAMATURGIE UND KOSTÜME → Bettina Schültke

→ Theater BAden ALsace, EFaR Neuried
Sa, 13. Mai | 20:00 Uhr
Erwachsene → 19 €
Ermäßigt* → 12 €

THEATEREI HERRLINGEN

DIE PUPPENSPIELERIN

nach dem Roman von Sibylle Schleicher

Sarah und Sophie, zwei Schwestern, Zwillingsschwestern, haben sich als Kinder eine gemeinsame Welt geschaffen, die sie bis weit in ihre sehr verschiedene Erwachsenenwelt verbindet. Die beiden sind ein eingespieltes Team – bis Krankheit einbricht in ihr Leben und alles verändert.

Hilflosigkeit, Ungeduld, Zuneigung, Angst, Zärtlichkeit: widerstrebende Gefühle in einem unerbittlichen Prozess, in den diese besondere Geschichte auf anrührende, herzhafte, sehr lebendige Weise tief eintaucht.

„Ein berührendes Stück über Geschwisterliebe, Abschied und die Kraft gemeinsamer Erinnerungen… voller Humor und Hoffnung…nimmt die Zuschauer mit, ist aber keine bedrückende Erfahrung…Ein spürbar ergriffenes Publikum, langer Applaus für eine geglückte Romanadaption mit zwei starken Darstellerinnen.“
(Jana Zahner, SWP)

Foto: Andreas Zauner

THEATEREI HERRLINGEN
Die Theaterei Herrlingen ist ein Kammertheater in Blaustein-Herrlingen bei Ulm und bietet unter der Leitung von Edith Ehrhardt an rund 150 Tagen im Jahr feines Schauspieltheater für Erwachsene und Kinder, dazu literarisch-musikalische Programme. Das Theater erhielt 2022 den Monica Bleibtreu Preis für seine Produktion Altes Land in der Regie von Edith Ehrhardt und zählt damit zu den besten Privattheatern in Deutschland.

MIT → Lisa Wildmann, Britta Scheerer
THEATERFASSUNG UND REGIE → Edith Ehrhardt
AUSSTATTUNG → Barbara Fumian
SOUND → Julia Klomfass

→ Reithalle, Offenburg
So, 14. Mai | 15:00 Uhr | Dauer ca. 60 Minuten
Erwachsene → 12 €
Ermäßigt* → 8 €

DAS THEATER IM MARIENBAD FREIBURG

WHAT THE BODY?!

ab 13 Jahren

Erwachsen werden. Zum Mann werden? Zur Frau werden? Ich werden? Der Körper wächst und wir hinterher. Oder auch nicht.

„Worüber denkst du nach, wenn es um das Thema Körper geht?“ Eine von vielen Fragen, die am Anfang der Recherche für WHAT THE BODY?! standen. Das Produktionsteam um Schauspielerin Lisa Bräuniger und Regisseurin Anne Wittmiß ist in Schulklassen gegangen und hat mit den verschiedensten Körperbesitzer:innen Interviews geführt und diese zu einer rasanten Körperachterbahn verflochten. Wir schauen durch das Brennglas der Ideale. Verschweigen nichts. Besprechen den Körper lautstark. Stellen Fragen. Lassen Zweifel zu. Wandeln Gestalten.

Damit wir nicht nur über Körper sprechen, sondern Sie Ihren Körper auch spüren, verzichten wir bei WHAT THE BODY?! auf Sitzgelegenheiten und laden zum Stehen, Laufen und Tanzen ein.

... ein erfrischend leichter, humorvoller, temporeicher und auch poetischer Abend.
(Badische Zeitung 17.10.2022)

Foto: MINZ&KUNST

DAS THEATER IM MARIENBAD FREIBURG
Das Theater im Marienbad ist ein freies, institutionell von Stadt & Land gefördertes Theater für junges Publikum und richtet sich an alle theaterinteressierten Menschen. In ihrer eigenen Spielstätte im Marienbad arbeiten 15 Mitarbeiter:innen sowohl an zeitgenössischen Stücken und Stückentwicklungen als auch an klassischen Stoffen. Ergänzt wird das Programm durch Festivals, ein breit aufgestelltes Beiprogramm, ein vielfältiges Vermittlungsangebot und durch kulturpolitisches Engagement auf allen Ebenen.

MIT → Lisa Bräuniger
REGIE, FASSUNG UND AUSSTATTUNG → Anne Wittmiß
DRAMATURGIE UND LEKTORAT → Anna Fritsch
MUSIK → Siri Thiermann
RECHERCHE UND THEATERVERMITTLUNG → Mareike Mohr

→ Reithalle, Offenburg
So, 14. Mai | 18:00 Uhr
Erwachsene → 19 €
Ermäßigt* → 12 €

DIE SCHÖNEN – MUSIKTHEATER IM E-WERK FREIBURG

EWIG JUNG

Songdrama von Erik Gedeon

Nach vielen glorreichen Theaterjahren hat sich das «Musiktheater im E-Werk» inzwischen in ein Seniorenheim verwandelt. Doch die Bühnenstars der ersten Stunde sind immer noch da! Ihr allabendliches Unterhaltungsprogramm nehmen sie selbst in die Hand. Und es könnte alles so schön sein, wäre da nicht Schwester Katrin, die ihren Schützlingen durch ihre musikalischen Vorträge über Krankheit, Alter und Tod die ganze Stimmung versaut. Doch kaum dreht sie ihnen den Rücken zu, regt sich die Lebenslust. Von „I Love Rock'n'Roll" über „Born to be Wild" bis „I Will Survive" zeigt sich: Der alte Kampfgeist ist nooh nicht erlosohen, nur etwas eingeschränkt durch morsche Knochen und falsche Gebisse.

Mit Alterswitz und -starrsinn feiert die Seniorentruppe ihre fröhlich-tragische Ü-90 Party. EWIG JUNG verbindet mitreißende Pop- und Rockklassiker mit berührendem Schauspiel, schwarzem Humor und viel Selbstironie.

Foto: Doreen Eich

Foto: Martin Magestro

DIE SCHÖNEN – MUSIKTHEATER IM E-WERK FREIBURG

Das Musiktheater gehört zu den Fixpunkten der Theaterszene in Freiburg. Bereits 1977 gegründet und damit eines der ältesten Freien Theater, überrascht das Ensemble um Herbert Wolfgang und Leopold Kern das Publikum immer wieder mit extravaganten Musikprogrammen auf hohem musikalischen Niveau. Spezialisiert auf Operette, Revue und musikalisch-literarisches Cabaret bildet der Crossover von ernster und Unterhaltungs-Musik einen wesentlichen Schwerpunkt ihrer Arbeit.

MIT → Nicky Haas, Leopold Kern, Katrin Mayer, Stefanie Verkerk, Manuel Weinmann, Herbert Wolfgang
REGIE → Martin Schurr, Leopold Kern
MUSIKALISCHE LEITUNG → Andreas Binder

→ Reithalle, Offenburg
So, 14. Mai | 20:30 Uhr

DAS FINALE

Verleihung des PRIVATTHEATERPREIS BADEN-WÜRTTEMBERG

And the winner is...?

Im Anschluss an den letzten künstlerischen Beitrag des Festivals verleiht der Landrat des Ortenaukreises, Frank Scherer den PRIVATTHEATERPREIS BADEN-WÜRTTEMBERG 2023 an das beste teilnehmende Privattheater des Festivals.

Der PRIVATTHEATERPREIS BADEN-WÜRTTEMBERG wird zum ersten Mal in der Geschichte des Festivals verliehen. Eine dreiköpfige Festivaljury hat dafür eigens alle Beiträge vom 6. Mai bis zum Abschlusstag 14. Mai 2023 gesichtet und bewertet. Mit dem neu geschaffenen Theaterpreis wird die Bedeutung und Qualität der Privattheater im Land Baden-Württemberg gewürdigt und soll auch bei den zukünftigen Auflagen des Festivals herausragende künstlerische Theaterproduktionen auszeichnen.

DIE FESTIVALJURY

Karin Eppler → *Regisseurin und Autorin*
Paula Keller → *FSJ Kultur*
Edgar Common → *Leiter Kulturbüro Offenburg und im Vorstand der Inthega*

Rahmenprogramm während des Festivals

Nicht nur die bunte Vielfalt der gastierenden Produktionen hat das Privattheaterfestival zu bieten, sondern auch ein reichhaltiges Rahmenprogramm für einen direkten Austausch, für gemeinsame Reflexionen und horizonterweiternde Begegnungen zwischen Publikum, Theaterschaffenden und Expert:innen aus dem Kulturbereich.

Das Festival wird nicht nur die spielenden Ensemble, sondern auch weitere Theatermitarbeiter:innen der beteiligten Häuser aus verschiedenen Tätigkeitsfeldern zu internen Arbeitstreffen und Fachgesprächen zusammenbringen, um über den regen Austausch die Vernetzung der Theater untereinander voranzubringen.

Dabei stehen bei sämtlichen Diskussionen und Veranstaltungen des Rahmenprogramms die Kernthemen des Festivals im Mittelpunkt:
Diversität, Geschlechtergerechtigkeit und Nachhaltigkeit.

→ Reithalle Offenburg (Foyer)
Mi, 10. Mai | 14:00 Uhr
freier Eintritt

DIGITALER IMPULSVORTRAG

Audience Development – Chancen für Kulturbetriebe

Prof. Dr. habil. Birgit Mandel,
Professorin für Kulturvermittlung und Kulturmanagement

Prof. Mandel geht in ihrem Impulsvortrag der Frage nach, wie Kulturbetriebe durch Audience Developpment breitere Schichten der Bevölkerung erreicht können, Bevölkerungsschichten, die an Kultur deshalb nicht partizipieren, weil von ihnen die Zugänge zur Kunst als fremd oder unnahbar erlebt werden.

→ Sa, 6. Mai | 18:30 Uhr | Reithalle Offenburg
Do, 11. Mai | 18:00 Uhr | Rathausplatz Lahr, Kulturwaggon
freier Eintritt

EINE TANZ-PUPPEN-PERFORMANCE

Child in Time

Eine Tanz-Puppen-Performance für Jung und Alt
von Theater BAden ALsace

In Rahmen des Privatheaterfestivals und der neuen NatureArtLab-Reihe von Theater BAAL erzählt „Child in time“ vom Weg der Menschheit: Vom Ursprung als Naturwesen bis zur Industrialisierung, und davon, wieder eine neue Balance mit der Natur zu finden. Theater ohne viel Worte, mit Live-Musik, Tanz und Großfiguren, ein poetisches Kunstspektakel für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

PRÄSENTATION DES VERANSTALTERS

Theater Eurodistrict BAden ALsace

Seit 2005 betreibt das Theater Eurodistrict BAden ALsace (BAAL) unter der Intendanz von Theatergründer Edzard Schoppmann einen grenzüberschreitenden binationalen Theaterbetrieb mit Sitz in Offenburg und Straßburg, ein in der Struktur und der Konzeption bis heute einmaliges Theaterprojekt in Europa. Im Laufe der Jahre wurde das deutsch-französische Grundkonzept hin zu einer umfassenden interkulturellen Ausrichtung erweitert. Inzwischen erarbeitet das Theater mit seinen 19 festen Mitarbeiter:innen pro Spielzeit 6-8 Produktionen mit jährlich mehr als 150 Vorstellungen.

Theater BAden ALsace ist als Regionaltheater der Ortenau und des Eurodistrikts Strasbourg- Ortenau in der gesamten Region des Oberrheins mit Gastspielen unterwegs. Das Theater ist Veranstalter der jährlichen grenzüberschreitenden Kinder- und Jugendtheatertage „Allez hop“. Und es bietet ein umfassendes Programm im Bereich kulturelle Bildung an, wichtigstes Projekt dabei das theaterpädagogische Zentrum Babel in Lahr. Im Herbst 2019 hat das Theater im Herzen der Oberrhein-region seine neue Spielstätte im Europäischen Forum am Rhein Neuried eröffnet. Das neuzeitliche Amphitheater an markanter Stelle unmittelbar am Rhein ist seitdem ein einzigartiger Ort für internationale Begegnungen und ermöglicht ein reiches, mehrsprachiges Kulturangebot: Theater, Tanzperfomances, Konzerte und Literaturabende.

Hauptförderer des deutsch-französischen Theaters sind das Land Baden-Württemberg, der Ortenaukreis, die Städte und Gemeinden Offenburg, Lahr und Neuried sowie der Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau und die Collectivité européenne d’Alsace. Das Theater zählt zu den Haupt-projekten im Bereich Kultur des Elsässischen Schema für grenzüberschreitende Zusammenarbeit.

J. Grossmann

Theater Eurodistrict BAden ALsace (Theater BAAL) est un théâtre interculturel franco-allemand, basé à Strasbourg et à Offenburg. Fondé en 2005, l’objectif du théâtre est de rapprocher les populations des deux régions au niveau culturel, pour une culture rhénane.

En automne 2019, Theater Eurodistrict BAden ALsace a fêté l’ouverture de son propre site culturel - la salle de théâtre BAAL au Forum Européen sur Rhin Neuried. De plus, la nouvelle salle de théâtre rend possible des initiatives et des échanges de citoyen:ne:s de la région du Rhin Supérieur, comme des colloques, réunions et séminaires sont organisés. Le théâtre et le Forum Européen représentent symboliquement la région transfrontalière : un espace au bord du Rhin, au sud de Strasbourg, où l’économie, l’art, la politique et l’éducation de deux nations différentes se rencontrent. Theater BAAL fait partie des projets culturels principaux du schéma alsacien de coopération transfrontalière.

Mit dem eleganten und unverwechselbaren IONIQ 6 trifft Emotion auf Elektromobilität. Sein stromlinienförmiges Design und der geräumige Innenraum vermitteln Ihnen ein Erlebnis, das das Fahren vollkommen neu definiert. Lassen Sie Ihre Welt von neuen Reisen zum Leben erwecken. Bestellen Sie den IONIQ 6 jetzt bei uns unter **www.tri.ag/ioniq6**

Hyundai IONIQ 6, 111 kW (151 PS)

Fahrzeugpreis	43.900,00 EUR
Einmalige Leasingsonderzahlung**	5.490,00 EUR
Laufzeit	60 Monate
Gesamtlaufleistung	25.000 km
60 mtl. Raten à	297,95 EUR
Gesamtbetrag	22.377,00 EUR

Stromverbrauch für den IONIQ 6 kombiniert: 16,9 - 13,9 kWh/100km; elektrische Reichweite [illegible] 429 km - 614 km. CO2-Emission kombiwniert: 0 g/km; CO2-Effizienzklasse: A+++. Die angeg[illegible] und CO2- Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. [illegible] Verfahren unter: hyundai.de/wltp

TRI AG

Am Markbach 1
76547 Sinzheim
T 07221 39[illegible]

HYUNDAI

8 Garantie*

[illegible] Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien. **Lea[illegible]

GEDANKEN GUT BEFÖRDERT.

Diebold GmbH & Co. KG
Heinrich-Hertz-Str. 24 I 77656 Offenburg
Telefon 0781/7270-0 I info@diebold-logistik.de
www.diebold-logistik.de

TICKETS

Kartenvorverkauf
an allen üblichen Vorverkaufsstellen:
Bürgerbüro Offenburg, KulTourBüro Lahr ,
Mittlebadische Presse, Badische Zeitung
und über Reservix.de (0761 888499 99)

Special
Für den Theaterabend „Made mit Speck“ erfolgt der Kartenvorverkauf direkt vor Ort im Haus Zauberflöte oder unter: www.og-tickets.de.

Abendkasse
Die Abendkasse wird jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn eröffnet. Es gelten abweichende Preise.

* Ermäßigt
Für Schüler:innen, Studierende, Erwerbslose und Menschen mit Behinderung gibt es bei fast allen Stücken Rabatte, gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises.

FESTIVALPÄSSE

Wir freuen uns, Ihnen unsere drei Festivalpass-Optionen vorstellen zu können!

FESTIVAL-ABO
Genießen Sie unkompliziert sämtliche Veranstaltungen: Das FESTIVAL-ABO für 120 € bietet Ihnen direkten Zugang zu allen Vorstellungen des gesamten Festivalprogramms *(ausgenommen „Die Made mit Speck“ im Haus Zauberflöte),* sowie zwei kostenlose Getränke bei der Abschlussveranstaltung.

MINI-ABO
Unser MINI-ABO für 40 € bietet Ihnen Zugang zu drei Vorstellungen Ihrer Wahl aus dem gesamten Festivalprogramm *(ausgenommen „Die Made mit Speck“ im Haus Zauberflöte)*, sowie ein kostenloses Getränk bei der letzten besuchten Vorstellung.

MINI-ABO STUDENT:IN
Für Schüler:innen und Studierende bieten wir das MINI-ABO STUDENT:IN für nur 25 € an. Mit dem Pass können Sie ebenfalls drei Vorstellungen nach Wahl aus dem gesamten Festivalprogramm *(ausgenommen „Die Made mit Speck“ im Haus Zauberflöte)* besuchen und erhalten bei der letzten Vorstellung ein kostenloses Getränk.

Die FESTIVALPÄSSE können als Ticket an allen üblichen Vorverkaufsstellen (Bürgerbüro Offenburg, KulTourBüro Lahr, MiBa, BZ) und unter www.reservix.de sowie bei allen Vorstellungen an der Abendkasse erworben werden.

Alle Infos zu unseren Festivalpässen, sowie Vorverkauf, gibt es unter:

www.theater-baden-alsace.com/festivalpass

KONTAKT

Theater BAden ALsace
Im Untern Angel 29 b
77652 Offenburg

+49 (0)781 97069710
info@theater-baden-alsace.com
www.theater-baden-alsace.com

FESTIVALLEITUNG
Guido Schumacher
direction@theater-baden-alsace.com

FESTIVALORGANISATION
Katja Rehorst
katja.rehorst@theater-baden-alsace.com

Raphael Suarez
raphael.suarez@theater-baden-alsace.com

PRESSE UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
Ellen Fournier
ellen.fournier@theater-baden-alsace.com

TECHNISCHE LEITUNG
Luca Haas
luca.hass@theater-baden-alsace.com

Thomas Appenzeller
thomas.appenzeller@theater-baden-alsace.com

Weitere und aktuelle Informationen finden Sie unter:

www.theater-baden-alsace.com/privattheaterfestival

→ Impressum

HERAUSGEBER
Theater Eurodistrict BAden ALsace
Im Untern Angel 29 b
77652 Offenburg

+49 (0)781 97069710
info@theater-baden-alsace.com
www.theater-baden-alsace.com

INTENDANZ
Edzard Schoppmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Guido Schumacher

TEAM FESTIVAL
Thomas Appenzeller, Adrian Blanaru,
Perrine Choquet, Hans H. Diehl,
Ellen Fournier, Yaroslava Gorobey,
Luca Haas, Georg Hottmann,
Miriam Larisch, Katja Rehorst,
Joris Schicha, Karen Schultze,
Raphael Suarez, Ujjol Teichmann,
Camille Tissier, Angelique Wagner,
Marilena Weichert, Benjamin Wendel,
Diana Zöller

DESIGN
Büro_____Jürgen X. Albrecht
Turnhallestr. 8a, 77654 Offenburg
www.j-x-albrecht.de

DRUCK
dieUmweltDruckerei GmbH
Klimaneutral auf 100% Recycling-Papier
mit Bio-Farben und 100% Ökostrom

Druckerzeugnis
www.natureOffice.com/DE-275-2AMZRJQ
klimaneutral
durch CO2-Ausgleich

FOLGE UNS

14. Privattheaterfestival →

Theater BAden ALsace →